

G.-V. v. 30./12. 1910, indem M. 270 000 zu 102.50% mit Div.-Ber. ab 1./1. 1911 begeben wurden: von den restl. M. 130 000 wurden 1911 begeben. Die Ges. hat sich Anfang des J. 1911 an der „Companhia Perfuradora Brasileira Ges. m. b. H. (mit einem Kapital von M. 200 000 gegründet) beteiligt; sie besitzt sämtl. Anteile derselben. Diese Ges. bezweckt die Erbohrung einer grossen Anzahl Brunnen.

**Hypothek:** M. 600 000.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Bis Ende April. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** Mind. 5% z. R.-F., 4% Div., vom Übrigen 20% Tant. an A.-R. (auf welche M. 4000 jährl. feste Vergütung angerechnet wird), Tant. an Vorst., Rest zur Verf. d. G.-V.

**Bilanz am 31. Dez. 1911:** Aktiva: Grundstücke 363 717, Gebäude 168 300, Einricht. 6000, Masch. u. Werkzeuge 106 000, Bohrgeräte 255 000, Modelle u. Zeichn. 6000, Kataloge u. Drucksachen 2000, Patente 18 000, Versuche 1, Debit. 173 686, Interimskto 102 159, Lager 251 171, Wechsel 151, Kto pro Diverse 33 761, Bohranteile 130 221, Companhia Perfuradora Brasileira 141 889, Terrain Schiffbek 338 812, Bank u. Kasse 4958. — Passiva: A.-K. 1 310 000, Hypoth. 200 000, Kredit. 544 010, Akzepte 26 956, R.-F. 20 863. Sa. M. 2 101 829.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Zs., Arb.-Versich., Krankenkasse 46 415, Unk. 81 790, Steuern 5708, Saläre 70 504, Abschreib. 27 910. — Kredit: Bruttogewinn 195 286, Verlust 37 042 (davon gedeckt aus Res. mit 2083). Sa. M. 232 329.

**Dividenden 1899—1911:** 5, 6, 0, 0, 0, 0, 5, 6, 6, 6 $\frac{1}{2}$ , 6, 6, 0%. **Coup.-Verj.:** 4 J. (K.)

**Direktion:** Wilh. Sieveking,

**Prokuristen:** Wilh. Aug. Herm. Lange, Franz Schubert.

**Aufsichtsrat:** (3 oder mehr) Vors. Herm. O. Hüttner, Rich. Walter, A. von Seht. \*

## Eisenwerk (vorm. Nagel & Kaemp) A. G. in Hamburg,

Uhlenhorst, Barmbeckerstr. 4/8.

**Gegründet:** 4./5. 1889. **Zweck:** Betrieb einer Maschinenfabrik, sowie Ausführung aller mit solchem Betriebe in Zusammenhange stehenden techn. gewerbl. oder industr. Arbeiten. **Spezialitäten:** Einrichtung von Getreide- und Reismühlen Zementfabriken, Herstell. von Maschinen für Hartzerkleinerung, Pumpen, elektr. Krane, Trockenanlag., Speicherei-Einricht. Übernommen wurde s. Z. die der Firma Nagel & Kaemp gehörige, am Osterbek-Kanal gelegene Maschinenfabrik nebst Grundstück, den fertigen u. halbf. Maschinen resp. Maschinenteilen u. Patenten für M. 1 559 811. 1898 Erwerb eines Nachbargrundstückes für M. 35 136 und 1900 Verkauf eines Streifens Areal von 310,3 qm Grösse für M. 8533 an den Hamburger Staat. Zugänge auf Masch.- etc. Kti erforderten 1907—1911 M. 78 850, 14 412, 37 612, 35 758, 133 692. 1911 Bau einer neuen Holzbearbeitungswerkstatt.

**Kapital:** M. 1 600 000 in 1600 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 1 100 000, erhöht um M. 500 000 lt. G.-V. v. 8./4. 1899 in 500 neuen, ab 1./1. 1899 div.-ber. Aktien à M. 1000, angeboten 440 Stück den Aktionären 5:2 v. 8.—15./5. 1899 zu 128% zuzügl. 4% Zs. ab 1./1. 1899.

**Anleihe:** M. 500 000 in 4% (früher 4 $\frac{1}{2}$ %) Prior.-Oblig. von 1896. Stücke à M. 1000. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. zu pari ab 1902 durch jährl. Ausl. von mind. M. 25 000 im Jan. auf 1./7.; verstärkte Tilg. oder gänzl. Kündigung ab 1902 vorbehalten. Als Sicherheit dient i. Hypoth. auf das seiner Zeit 19061 qm grosse Grundstück der Ges. an der Barmbeckerstrasse u. dem Osterbek-Kanal zu gunsten der Vereinsbank in Hamburg. Noch in Umlauf Ende 1911 M. 250 000. Zahlst. wie bei Div. Kurs in Hamburg Ende 1889—1911: 102.50, 101, 100, 100, 100, 101, 100, 101, 100.40, 100.25, 97, 95, 94, 100, 98, 99, 98.50, 95, 95, 95.50, 97.90, 103.75, 99%.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% zum R.-F., bis 15% vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, bis 4% Div., der A.-R. erhält ausser einer festen Vergüt. von M. 3600 jährl. von dem 4% des A.-K. übersteigenden Reingewinn 6% Tant., Rest Super-Div.

**Bilanz am 31. Dez. 1911:** Aktiva: Grundstück 236 000, Gebäude 570 000, Masch. und Utensil. 188 000, Treibriemen 1, Werkzeuge u. Geräte 1, Feilen 1, Modelle 1, Reichsbank 33 304, Vereinsbank 96 281, Kassa 2457, Effekten 47 909, Wechsel 56 345, verzinsl. Guth. bei der Vereinsbank 100 000, do. bei der Dresdner Bank 100 000, Debit. 704 148, Kaut.-Debit. 52 878, Kohlen 1330, Waren 363 000. — Passiva: A.-K. 1 600 000, Prior.-Oblig. 250 000, R.-F. 42 951 (Rüchl. 9754), Kredit. 356 438, Kaut.-Kredit. 20 878, Kaut.-Effekten 32 000, Beamten-Pens.- u. Arb.-Unterst.-F. 56 910, Talonsteuer-Res. 4000 (Rüchl. 2000), Div. 144 000, Tant. 34 154, Vortrag 10 325. Sa. M. 2 551 657.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Prior.-Zs. 10 500, Geschäftunk. 381 449, Steuern 47 162, Reparatur. u. Versuche 77 247, Abschreib. 162 885, Reingewinn 200 234. — Kredit: Vortrag 5140, Waren 858 236, Zs. u. Diskont 16 083, Zs. 20. Sa. M. 879 479.

**Kurs Ende 1896—1911:** 120, 135, 132, 142.50, 125, 100, 90, 74, 103, 86, —, 85.50, 87, 95, 99, 106%. Eingef. Juli 1896 zu 115%. Notiert in Hamburg.

**Dividenden 1889—1911:** 8, 7, 0, 5, 0, 0, 10, 10, 10, 10, 10, 6, 0, 0, 5, 0, 0, 2 $\frac{1}{2}$ , 7, 7, 7, 9%. **Coup.-Verj.:** 4 J. (K.)

**Direktion:** Hch. Mecke.

**Prokuristen:** C. Schoknecht, P. H. W. Klanke.

**Aufsichtsrat:** (Mind. 3) Vors. C. Brons, Stellv. J. H. Vering, L. W. Nagel, Hamburg; Ad. Linnenbrügge, Sondershausen.

**Zahlstelle:** Hamburg: Vereinsbank. \*